Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges

Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und

Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 24 (1908)

Heft: 49

Artikel: Bau-Ausführungen in Eisenbeton

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-580072

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 20.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Rorschach ein Werk geschaffen, für das ihm gratuliert werden darf; und das zweite: Das Schlachthaus Rorschach entspricht, von unsern Aussetzungen abgesehen, mit allen seinen Einrichtungen in betriedstechnischer wie hygtenischer Hinficht den Anforderungen voll und ganz und die Anlage steht auf Jahre hinaus auf der Höhe der Zeit. (Letten Sonntag hat die Gemeinde diesem Berichte zugestimmt).

Nenes Baureglement für Rorschacherberg. (Korr.) Das im Wurse liegende kantonale Baugeset übt bereits seine gute Wirkungen aus. Unter den Gemeinden, die bereits den wohldurchdachten Entwurf sich zu Nutze machen, besindet sich auch Rorschacherberg. In über 30 Artifeln sind Bestimmungen aufgenommen über:

- a) Bau, Korrektion, Unterhalt von Straßen und Wegen,
- b) Roftendeckung folcher Unlagen,

c) Baulinien,

- d) Bohe und Abstand der Gebäude,
- e) Größe und Belichtung der Wohnraume,
- f) Bollendungs- und Bezugsfriften,

g) Anzeigepflicht und Borschriften für die Planeingabe.

Für diese Landgemeinde wird das neue Baureglement gesunde Bau- und Wohnverhältnisse bringen; es wird hoffentlich bald Nachahmung bringen!

Basserversorgung Wetzikon. Die Gemeinde Wetzikon unternimmt eine Erweiterung ihrer Wasserversorgung durch Fassung einer neu erworbenen Quelle und deren Zuleitung in die Hauptsammelstube im Kemptner-Wald im Kostenvoranschlage von zirka 25,000 Fr.

Bafferverforgung Pfäffikon (Zürich). Die Ginwohnergemeinde Pfäffikon genehmigte nach dem Antrage der Bivilvorfteherschaft ein in beffen Auftrage von Berrn Ingenieur Bodmer in Zürich ausgearbeitetes Projett über den Ausbau der Ende der Boer Jahre von Brivaten erstellten Niederdruckanlage burch ein Hochdruckreservoir, das mit dem Ausbau der jegigen Leitung in eine Ringleitung und der Anlage von zirka 20 Hydranten auf 66,000 Fr. zu ftehen kommen soll. Das Hochdruckreservoir, dem auch die im letten Jahre neu erworbene und nach Rohrbrunnensustem gefaßte, im Minimum 172, im Maximum 460 Minutenliter liefernde Quelle am Fuße des Stoffels bei Hafel-hittnau zugeleitet werden wird, fommt auf den Pfaffberg (610 m u. M.) zu stehen. Mit dem Bau, durch den die aufblühende Ortschaft an Stelle der besonders für Löschzwecke unge-nügenden Niederdruckanlage eine leistungsfähige Hyd-rantenanlage erhält, soll im Laufe dieses Frühjahrs begonnen merden.

Ein Neuban des Seminars Küsnacht wird in der "Schweizerischen Lehrerzeitung" gefordert. Keine zürcherische Volksschule, keine Mittelschule, keine Privatschule stehe unter so ungünstigen hygientschen Einrichtungen wie das Seminar in Küsnacht.

Baukgebäude in Brugg. Die Spar- und Leihkaffe Bruag erstellt ein neues Verwaltungsgebäude.

Konzertsaal in Romanshorn. Der Besitzer bes Restaurants zum "Bolksgarten" beabsichtigt, mit Unterstützung der dortigen Bereine, den Bau eines großen Konzertsfaales.

Bau-Ausführungen in Eisenbeton.

(Gingef.)

Trothem ber Gifenbetonbau immer mehr auf allen Gebieten bes Bauwesens in Aufnahme kommt, ift seine

Berwendung im Berhältnis zu den gesamten Bau-Ausführungen immer noch eine viel zu geringe. Es werden heute faft ausschließlich nur bei größeren Bauten Gebäudeteile in armiertem Beton ausgeführt und bei der weitaus größten Bahl der Neubauten wird immer noch nach der alten Schablone gearbeitet. Die Auffassung, daß Eifenbeton gegenüber anderen Baumeifen unbeftreitbare Vorteile hat und vorteilhaft auch bei kleineren Bauten zur Berwendung fommen fann, scheint noch viel zu wenig Plat gegriffen zu haben. Wir brauchen in seiner Berwendung feineswegs so weit zu gehen wie die Amerikaner mit dem neuerdings in der Tagespresse vielfach erwähnten Edison'schen "Haus der Zukunst", das natlos aus einem Stück gegossen werden soll, samt teils weisem Inventar! Die Anwendung von armiertem Beton ist auch ohne solche Kunftstücke eine fehr vielseitige. Ist z. B. irgendwo auf unsicherem Baugrund eine solide und durchaus tragfähige Fundation für ein feitige. Bauwert zu schaffen, so bietet eine eisenarmierte Fundationsplatte in den meisten Fällen die einzig verläßliche Lösung der gestellten Aufgabe; durch gute Aussührung einer Gisenbeton-Zwischendecke in einem Gebäude hat ber Baumeister die beste Gelegenheit, eine innige Berbindung dieses Bauteiles mit allen Umfassungs: und Innenmauern herzustellen, die für die Stabilität des ganzen Baues von größter Bedeutung ist. Sind schwache Faffadenpfeiler vorhanden, weil die Beleuchtung der Räume farte Durchbrechungen ber Umfaffungsmände nötig machen, fo ift wiederum Gifenbeton das Geeignetfte, folch einen schwachen Bunkt der Gesamtkonstruktion zu verftarten; auch mit Gifenbeton Dachftublen hat man schon außerordentlich praktische Konstruktionen geschaffen, die es sogar ermöglichten, Innenkonstruktionen daraufzuhängen, wenn diese von unten nicht unterstützt werden tonnen, weil große Untergeschoße nicht durch Pfeiler, Säulen oder Unterzüge unterbrochen oder unschön gemacht werden durfen. Schon aus den wenigen Beispielen ift ersichtlich, daß Eisenbeton für die moderne Bautechnif ein unschätbares Silfsmittel geworden ift, durch welches viele früher als unmöglich angesehene Konstrutionen ohne weiteres ausführbar werden.

Der armierte Beton soll aber nicht nur ein Hissmittel sur Ausnahmefälle bilden, sondern seine Berwendung soll eine allgemeine werden. Nicht bloß staatliche und komunale Gebäude, große Fabrik, Geschäfts- und Privatbauten sollten teilweise darin ausgesührt werden, sondern auch bei kleineren Bauwerken, ob sie nun Geschäfts- oder Wohnzwecken dienen, sollte Eisenbeton zur Anwendung gelangen, da durch diese Bauweise die Solidität und Fenersicherheit der Baulichkeiten ganz bebeutend erhöht wird. Schon durch Aussichrung armierter Zwischendecken wird ein massiv gebautes Gebäude saft völlig seuersicher, da ein Durchbrechen des Feuers durch die Decken unmöglich ist und ein Brand daher leicht auf ein Stockwerf lokalisiert werden kann. Ein Zusammenbruch der Konstruktion ist saft ausgeschlossen, da

Lack- und Farben-Fabrik in Chur

Verkaufszentrale in Basel

liefert in ausgezeichneten Qualitäten und zu billigsten Preisen

Lacke aller Art, eigener Fabrikation

Englische Lacke

der Firma Jenson & Nicholson in London. 275 d Emaillacke, Farben, Pinsel, Bronzen, alle

Emaillacke, Farben, Pinsel, Bronzen, alle Malerfarben, trocken und feinst in Oel abgerieben.

Hyperolin und Mackeinfarben etc. etc.

Eisenbeton erft bei gang außerordentlicher Sitzeinwirfung an seiner Tragfähigkeit einbußt. Darin unterscheibet er fich wiederum vorteilhaft von I - Konstruktionen, die entweder ausbetoniert oder mit Steinen ausgewölbt werden, da sich diese beim Warmwerden der Effenschienen schon bald durchbiegen und dadurch einen raschen Einfturz

Der häusigeren Anwendung des armierten Betons steht noch vielfach die etwas kostspieligere Ausführungs= weise entgegen und dann auch noch nicht zum Wenigsten das Migtrauen gegen die Zuverläßigkeit eines gewählten Syftems. Biele Arten ber Gifenbeton = Ausführungen werden durch die Ginschalarbeiten fehr verteuert. Wieder andere sind nicht absolut zuverläßig, da durch nach= läßiges Arbeiten der Bauarbeiter die Eiseneinlagen leicht an Stellen ber Konftruftion eingelegt werden fonnen, wo sie statisch gar keinen Wert haben oder noch schaden. Es ift also berechtigt, wenn die Bauherren und die Bauaussührenden darauf sehen, daß sie ein System wählen, welches bei billiger Herstellungsmöglichkeit auch volle Gewähr für Solidität dietet. Dazu gehört unbedingt die wissenschaftliche Berechnung einer jeden Konstruktion unter Berücksichtigung ber zur Verwendung kommenden Materialien, genaue Planfertigung fur die Bauausfuhrung und eine ständige Kontrolle derselben durch Fachleute.

Die Firma "Bauinduftrie", Gefellschaft für moderne Bauaussührungen und Ingenieurbureau in Kreuzlingen (Thurgau) und Konftanz (Baden), gibt Interessenten für Betonausführungen gerne ausführliche Auskunst über Art und Borteile des von ihr in der Oftschweiz, Süddeutschland und Defterreich vertretenen Gifenbeton-Systems nach dem Patent des Ingenieurs Brazzola.

Bauholzpreise in Südwestdeutschland.

Breisnotierungen der Börsenkommission des Bereins von Holzintereffenten Sudwestdeutschlands für die Holzbörse vom 26. Februar 1909 in Straßburg.

(Offizielle Mitteilung).

(lleber die hier aufgeführten Qualitätsbezeichnungen gibt das von der Geschäftsftelle des Bereins von Holz-Interessenten Südwestdeutschlands in Freiburg i. Breisgau ju beziehende Schriftchen: "Gebrauche im fudweftbeutschen Bolzhandelsverkehr" Ausfunft.)

	Ea	nı		n o nuh	0	,	ten.		Schwarz wald ibilmeter larf	•
Bautantig								. 36	6. 50	
Bollfantia								, 38	3. 50	
Scharffantig						•		. 42	2.50	

Die Breise verstehen sich franko Waggon Straßburg für Wiederverkäufer für Hölzer bis 10 m Länge und höchstens 20/20 cm Stärfe.

Für Hölzer unter 10 m und über 20/20 5 % Aufschlag " über 10 " unter 20/20 5 % unifraktig

Hölzer von über 14 m Länge Extraprets.

11 00 11	
II. Bretter.	Schwarz- Bogejen wald pro Quadratmeter Mart Mart
Unsortieri	1. — —. —
la Reine und halbreine Bretter (R & HR)	
Ha Gute Ware (G)	
IIIa Ausschußware (A)	
X-Bretter (Rebuts, Feuer- od. Brennbord)	
Gute Latten (Vogesen 4, Schwarzwald	pro hundert
4,50 m lang)	
Gipslatten $10/24$ Bogesen 100 lfd. m	
Schwarzwald 78 lfd. m	
Gipslatten 5/35 Bogesen 100 lfd. m	
Schwarzwald 133 lfd. m	1.10 1.10
Gipslatten 10/35 Vogesen 100 lfd. m	
Schwarzwald 100 lfd. m	1. 20 1. 20
	pro Aubitmeter
Klogdielen 15 bis 27 mm	48. — 48. —
" 27 biš 50 mm	50. —
Die obigen Preise entsprechen bei	girka 2 M. Kosten

ab Sagewerf und 5 % Berbienft ben folgenden Rundholzpreisen franto Sagewert:

Vogesen und Schwarzwald:

6. Klaffe 2. 3. 4. 5. 1. Mf. 22.80 21.40 $19.80 \quad 17.70$ 15.2012.20 Abschnitte:

> 2. 3. Rlaffe 1. Marf 22.30 20.6016.70

Stimmung etwas belebter.

Marktberichte.

Holzpreise in der Schweiz. Nach den Driginalberichten der Forstbeamten an die "Schweiz. Zeitschrift für Forstwefen" über die Ergebniffe ber Holzganten im Januar ergibt fich, daß die Bauholypreise im Margau und Kanton Bern gegenüber 1907/08 fast überall um 7—10 % gefallen, im Thurgau aber siemlich gleich geblieben find. Im Waadtland dagegen ift eine kleine Erhöhung der Preise eingetreten gegenüber dem Vorjahre.

Holzpreise. Un der den 15. Februar abgehaltenen Holzsteigerung der Korporation Horm waren zahlreiche

A. & M. Weil, vorm. H. Weil-Heilbronner, Zürich

Spiegelmanufaktur, Goldleisten- und Rahmen-Fabrik.

Hustrierier Katalog für Einrahmleisten

Prompte und sc' nelle Bedienung

~~ für Möbelschreiner ~

Beste Bezugsquelle für belegtes Spiegelglas, plan und facettiert. — la Qualität, garantierter Belag. = Verlangen Sie unsere Preislisten mit billigsten Engros-Preisen.